

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 5 (1958)
Heft: 5

Artikel: Wanderausstellung für Zivilschutz
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-364973>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

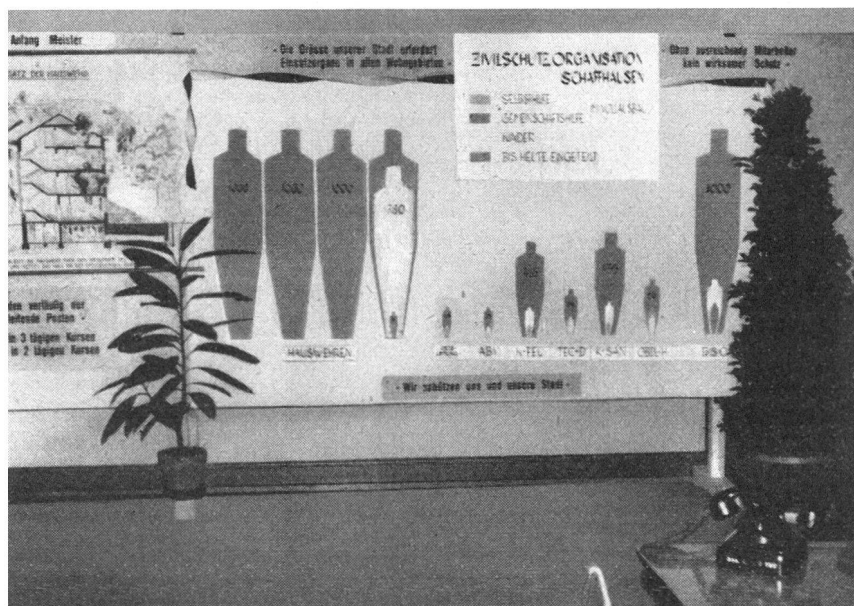
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wanderausstellung für Zivilschutz



Blick in die Schaffhauser Zusatzausstellung

Die Ausstellung fand in Schaffhausen besonders Anklang. Das war vorauszusehen, da es sich um die Schweizer Stadt handelte, welche im

letzten Krieg am meisten unter Fehlbombardierungen gelitten hat.

Dort stand ein grösseres Lokal zur Verfügung, so dass zahlreiches

zusätzliches Ausstellungsmaterial behördlicherseits nach regionalen Gesichtspunkten eingefügt werden konnte, vor allem zur Dokumentierung der tragischen Ereignisse vom 1. April 1944. Auch die A+L hat wunschgemäss eine ganze Autoladung Ergänzungsmaterial zur Verfügung gestellt.

In der Schaffhauser Presse war die Ausstellung gut eingeführt worden, so dass sie dort nachher als *grosser Erfolg* bezeichnet wurde. Tatsächlich wurden Tausende von Besuchern, darunter ein Fachmann aus Schweden verzeichnet. (Wir tragen hier nach, dass in Rorschach ein österreichischer Zivilschutzfachmann die Ausstellung besucht hatte.)

Das Zentralsekretariat des Schweiz. Bundes für Zivilschutz schlägt ebenfalls vor, den thematischen Teil mit lokalen Mitteln zu *ergänzen*, wodurch die Ausstellung noch gewinnen kann.

Der längste Aufenthalt der Wanderausstellung ist gegenwärtig in *Lausanne* — anlässlich des Comptoir Suisse —, wofür die A+L, in Zusammenarbeit mit den dortigen Behörden, wiederum für eine besonders reichhaltige Dotation an Ergänzungsmaterial sorgte.

Zivilverteidigung Betriebsschutz und Katastrophenhilfe

Die Einrichtung von Sanitäts-Zimmer und Operationssaal vom Fachgeschäft mit eigener Werkstätte

Wir beraten Sie über:
Sanitäts-Mobiliar,
Verbandwagen,
Instrumente,
Operationslampen,
Medizinal-Saugpumpen mit Fußbetrieb,
Narkose-Apparate,
Zentralstationen und fahrbare Einzelgeräte für die Sauerstoff-Therapie,
Sterilisatoren (elektrisch und mit Benzinvergaser),
Pfleger-Utensilien,
Laboratoriumsbedarf usw.



Das praktische Notbett

Wullschleger & Schwarz
Basel 1

Unterer Heuberg 2 Tel. 061/24 89 29